

# Kundmachung

**Magistratsabteilung III**

Stadtplanung, Mobilität und Integration

SachbearbeiterIn DI<sup>in</sup>(FH) Claudia Wicht, DW 4102

Ort, Datum Innsbruck, 11.10.2024

Es wird gemäß § 66 Abs. 2 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 - TROG 2022, LGBl. Nr. 43, kundgemacht, dass der Gemeinderat der Landeshauptstadt Innsbruck in seiner Sitzung vom 10.10.2024 unter Pkt. 12 die Änderung folgender Bebauungspläne gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2022 beschlossen hat:

**Maglbk/58351/SP-BB-IN/1**

**Bebauungsplan und Ergänzender Bebauungsplan Nr. IN-B67, Innenstadt, Bereich Wilhelm-Greil-Straße 7, Museumstraße 20 (als Änderung der Bebauungspläne Nr. IN-B27 und IN-B58) gem. § 56 Abs. 1 und 2 TROG 2022**

**Maglbk/81777/SP-BB-MS/1**

**Bebauungsplan und Ergänzender Bebauungsplan Nr. MS-B2, Mariahilf – St. Nikolaus, Bereich Fallbachgasse 16 (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. HÖ-B15) gem. § 56 Abs. 1 und 2 TROG 2022**

**Maglbk/59378/SP-BB-HÖ/1**

**Bebauungsplan Nr. HÖ-B30, Hötting, Bereich Frau-Hitt-Straße 14 (als Änderung der Bebauungspläne Nr. HÖ-B7 und HÖ-B7/1) gem. § 56 Abs. 1 TROG 2022**

**Maglbk/82421/SP-BB-WI/1**

**Bebauungsplan Nr. WI-B56, Wilten, Bereich zwischen Müllerstraße, Schöpfstraße, Peter-Mayr-Straße und Speckbacherstraße (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. WI-B4), gemäß § 56 Abs. 1 TROG 2022**

Die Bebauungspläne treten gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2022 mit Ablauf der Kundmachungsfrist in Kraft, das ist nach Ablauf von zwei Wochen (14.10.2024 – 28.10.2024) nach dem Anschlag dieser Kundmachung an der Amtstafel der Landeshauptstadt Innsbruck am **29.10.2024**.

Die Bebauungspläne liegen gemäß § 66 Abs. 6 TROG 2022 während der Amtsstunden im Stadtmagistrat Innsbruck, Magistratsabteilung III / Stadtplanung, 4. Stock und online an der Amtstafel (<https://www.innsbruck.gv.at/amtstafel>) zur allgemeinen Einsicht auf.

Für den Gemeinderat  
Dr. Robert Schöpf  
Baudirektor

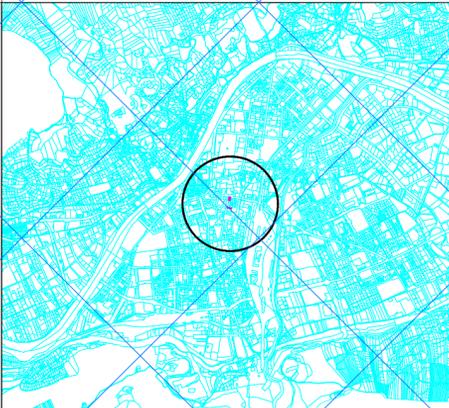


**BEBAUUNGSPLAN UND ERGÄNZENDER BEBAUUNGSPLAN**

gem. § 56 Abs. 1 und 2 TROG 2022

**IN-B67**  
**INNENSTADT**

Wilhelm-Greil-Straße 7, Museumstraße 20 (als Änderung der Bebauungspläne Nr. IN-B27 und IN-B58)



Maßstab des Übersichtsplanes M 1:50.000  
Kernzeichnung des Änderungsbereiches

**RECHTSGÜLTIGKEIT**

gem. § 66 TROG 2022 in Kraft getreten am

Mag. Christian Rath-Mitterstiller

**GEMEINDERATSBESCHLUSS**

Vom Gemeinderat am  
mit Maglbk/ beschlossen.  
Für den Bürgermeister:

Dr. Robert Schöpf  
Baudirektor

**ALLGEMEINE EINSICHT**

gem. § 64 TROG 2022  
vom bis

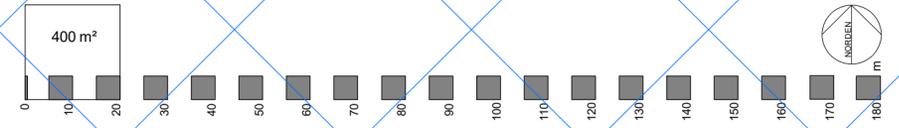
**LANDESREGIERUNG ALS AUFSICHTSBEHÖRDE**

**AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
ABTEILUNG RAUMORDNUNG - STATISTIK**

**KUNDMACHUNG**

gem. § 66 TROG 2022  
vom bis

Stadtplanung, Mobilität und Integration



**ERGÄNZENDER BEBAUUNGSPLAN** (Gilt nur im Bereich des ergänzenden Bebauungsplanes.)

- PLANUNGSBEREICH**  
●●● ●●● Abgrenzung Planungsbereich
- SITUIERUNG DER GEBÄUDE**  
§ 60 Gebäudesituierung - Höchstmaß Hauptgebäude
- BAUHÖHEN/HÖHENLAGE**  
Grenzen unterschiedlicher Bauhöhenfestlegungen  
HG H 602,9 u.A. § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets, oberster Gebäudepunkt, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung  
HB H 602,9 u.A. § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets, oberster Punkt sonstiger baulichen Anlagen, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung  
Whst H 25,3 m § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets, Wandhöhe, straßenseitig, relativer Wert in Metern, Höchstfestlegung
- 577,73 m u.A. Höheninformationspunkt, absoluter Wert in Metern über Adria

**KENNTLICHMACHUNGEN**

- VERKEHRSINFRASTRUKTUR**  
**EINRICHTUNGEN FÜR DEN FLUGVERKEHR**  
Flugplatz Sicherheitszone m u.A. (§ 58 IVm § 86 LFG)  
Die Höhenfestlegungen der Sicherheitszone des Flughafens gelten gemäß der Sicherheitszonen-Verordnung für den Flughafen Innsbruck idGF vom 8. Juli 1982.

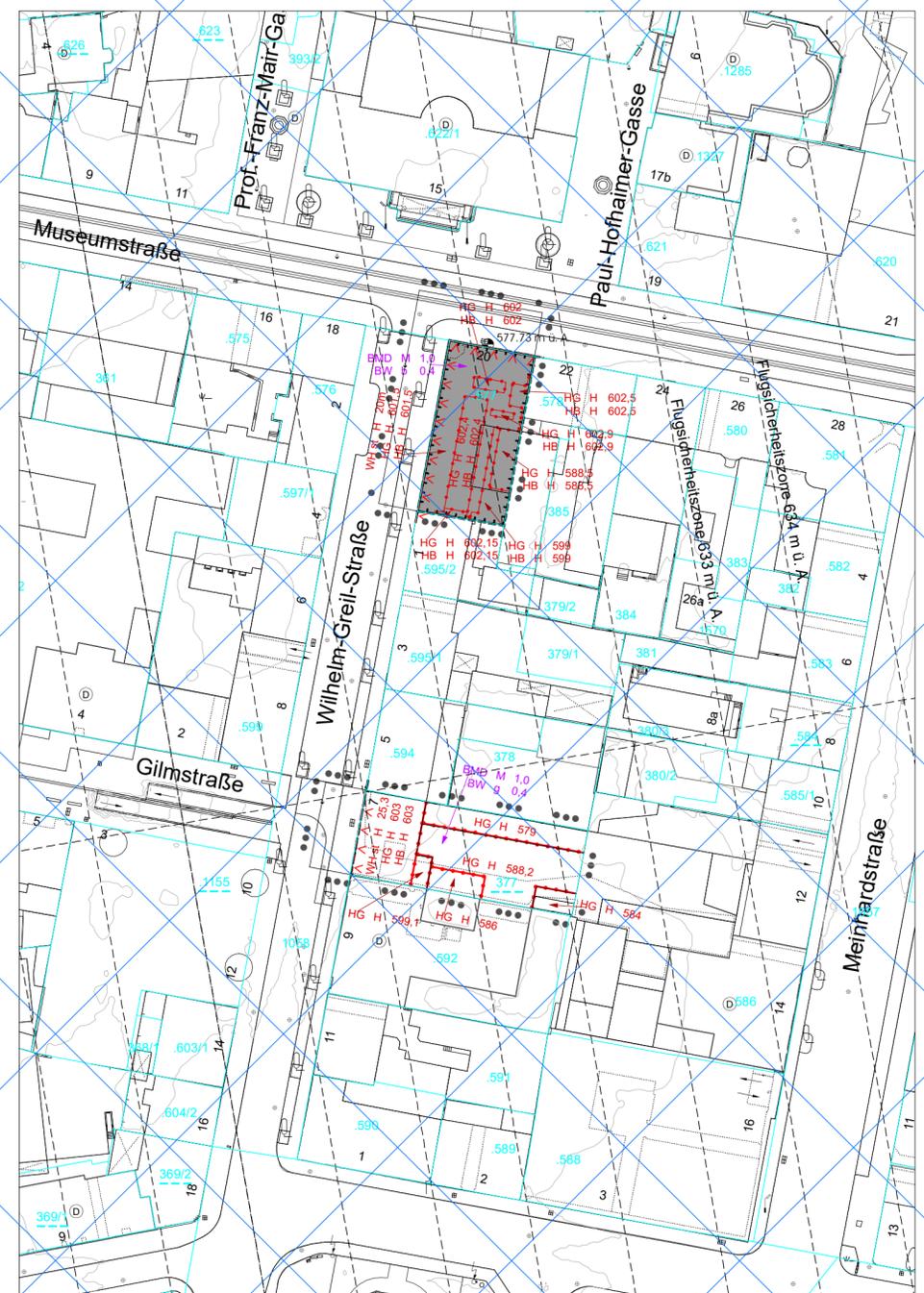
Maßstab: 1:1 000  
Zeichnungsnummer: 5748  
Datum: 25.07.2023  
Planverfasser: Stadtmagistrat Innsbruck/  
Stadtplanung, Mobilität und Integration

gezeichnet: Mag. Carola Wolf  
bearbeitet: DI Philipp Heinricher  
geprüft:

Plangrundlagen: DKM-Quelle: Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV), Ausgangsmaßstab 1:1000, Ausgabedatum April 2023;  
DNSTK-Quelle: Mag. Abt. I / Allgemeine Servicedienste / GIS und Stadtvermessung, Ausgabedatum Juli 2023.

**ZEICHENERKLÄRUNG  
BEBAUUNGSPLAN**

- PLANUNGSBEREICH**  
●●● ●●● Abgrenzung Planungsbereich
- FLUCHTLINIEN**  
- - - § 58 Straßenfluchtlinie  
V V V V V § 59 Baufluchtlinie
- BEBAUUNGSREGELN**  
**BAUWEISEN, TBO-MINDESTABSTÄNDE**  
BW b 0,4 § 60 Besondere Bauweise  
Mindestabstand 0,4 (§ 56 TROG 2022 und § 6 TBO 2022)  
BW g 0,4 § 60 Geschlossene Bauweise  
Mindestabstand 0,4 (§ 56 TROG 2022 und § 6 TBO 2022)
- NUTZFLÄCHEN/BAUDICHTEN**  
BMD H 1,0 § 61 Baumassendichte, Höchstfestlegung
- BAUHÖHEN/HÖHENLAGE**  
Grenzen unterschiedlicher Bauhöhenfestlegungen  
HG H 603 u.A. § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets, oberster Gebäudepunkt, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung  
HB H 603 u.A. § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets, oberster Punkt sonstiger baulichen Anlagen, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung  
Whst H 25,3 m § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets, Wandhöhe, straßenseitig, relativer Wert in Metern, Höchstfestlegung
- 577,73 m u.A. Höheninformationspunkt, absoluter Wert in Metern über Adria



**BEBAUUNGSPLAN UND ERGÄNZENDER BEBAUUNGSPLAN**

gem. § 56 Abs. 1 und Abs. 2 TROG 2022

**MS-B2**

**MARIAHILF-ST.- NIKOLAUS**

Fallbachgasse 16 (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. HÖ-B15)



Maßstab des Übersichtsplanes M 1:50.000  
Kernzeichnung des Änderungsbereiches

**RECHTSGÜLTIGKEIT**  
gem. § 66 TROG 2022 in Kraft getreten am

Mag. Christian Rath-Mitterstiller

**GEMEINDERATSBESCHLUSS**

Vom Gemeinderat am  
mit MagIbK/ beschlossen.  
Für den Bürgermeister:

Priv.-Doz. DI Dr. Wolfgang Andexlinger  
Amtsleiter Stadtplanung, Mobilität und Integration

**ALLGEMEINE EINSICHT**

gem. § 64 TROG 2022  
vom bis

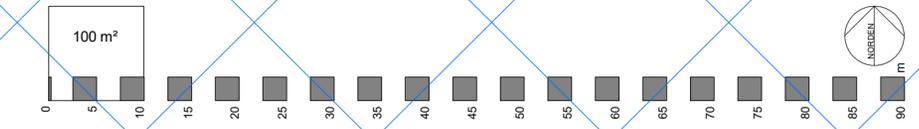
**LANDESREGIERUNG ALS AUFSICHTSBEHÖRDE**

**AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
ABTEILUNG RAUMORDNUNG - STATISTIK**

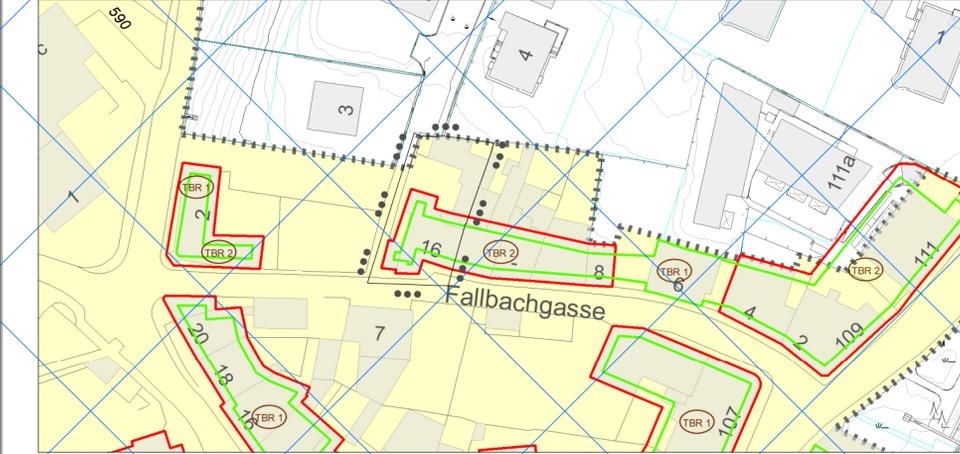
**KUNDMACHUNG**

gem. § 66 TROG 2022  
vom bis

Stadtplanung, Mobilität und Integration



**ÜBERSICHTSPLAN M.: 1:1000**  
Bereiche mit textlichen Festlegungen betreffend Fassadenstruktur, Dachlandschaften und dgl.



**ERGÄNZENDE TEXTLICHE FESTLEGUNGEN**

§ 56 Bereiche mit textlichen Festlegungen betreffend Fassadenstruktur, Dachlandschaften und dgl.  
Gilt für den Großteil des Planungsgebiets (Detailabgrenzungen siehe Übersichtsplan)

- TBR 1** 1 - Ergänzende textliche Festlegungen betreffend die straßenraumwirksame Fassadengestaltung:  
Eine besondere Qualität dieser Bereiche ist eine bis in die Stadtgründungsphase (13. Jh.) zurückreichende und noch ablesbare bauliche Grundstruktur inklusive der jeweils zeittypischen Fortschreibung durch die vergangenen Jahrhunderte (z.B. gotische, barocke, historische Elemente). Um die Eigenart dieses historischen qualitätsvollen Stadt- und Ortsbildes zu bewahren, sind die jeweils zeittypischen und erhaltungswürdigen Gestaltungselemente (wie Putzfassade, Sockelausbildung, Erker, Blendgiebel und Giebel, Erdbempenfelder, Portale, Fenster, Giebelrose, Faschen, Stuckornamente, etc.) bei Umbaumaßnahmen, Sanierungen und dergleichen in ihrer ursprünglichen Erscheinung zu erhalten.
- TBR 2** 2 - Ergänzende textliche Festlegungen betreffend straßenraumwirksame Dachgestaltung:  
In der straßenseitigen Dachfläche von traufständigen Gebäuden sind Dacheinschnitte/ Dachterrassen und dergleichen unzulässig. Bei giebelständigen Gebäuden sind Dacheinschnitte/ Dachterrassen und dergleichen nur in untergeordnetem Ausmaß zulässig und ein Mindestabstand von der Straßenfassade von 4 m ist einzuhalten.
- TBR 3** 3 - Ergänzende textliche Festlegungen für den gesamten Bereich der Schutzzone gemäß SOG betreffend Dacheinschnitte/ Dachterrassen:  
Dacheinschnitte/ Dachterrassen und dergleichen sind nur in untergeordnetem Ausmaß zulässig.
- TBR 4** 4 - Ergänzende textliche Festlegungen für den gesamten Planungsbereich betreffend Dachgestaltung:  
Die Dacheindeckung hat sich am umliegenden charakteristischen Bestand zu orientieren. Fläche und flach geneigte Dächer mit Ausnahme von Blechdächern und Glasflächen sowie Dachterrassen sind zumindest extensiv im Sinne der ÖNORM L 1131 zu begrünen. Bitumen- und Folienoberflächen sind unzulässig.

Maßstab: 1:500  
Zeichnungsnummer: 5814  
Datum: 11.06.2024  
Planverfasser: Stadtmagistrat Innsbruck/  
Stadtplanung, Mobilität und Integration

gezeichnet: Mag. Carola Wolf  
bearbeitet: DI Irene Zelger  
geprüft:

Plangrundlagen: DKM-Quelle: Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV), Ausgangsmaßstab 1:1000, Ausgabedatum ÖK1 2023;  
DNSTK-Quelle: Mag. Abt. I / Allgemeine Verwaltungsdienste / Stadtvermessung und Statistik, Ausgabedatum Juni 2024;

**ZEICHENERKLÄRUNG  
BEBAUUNGSPLAN**

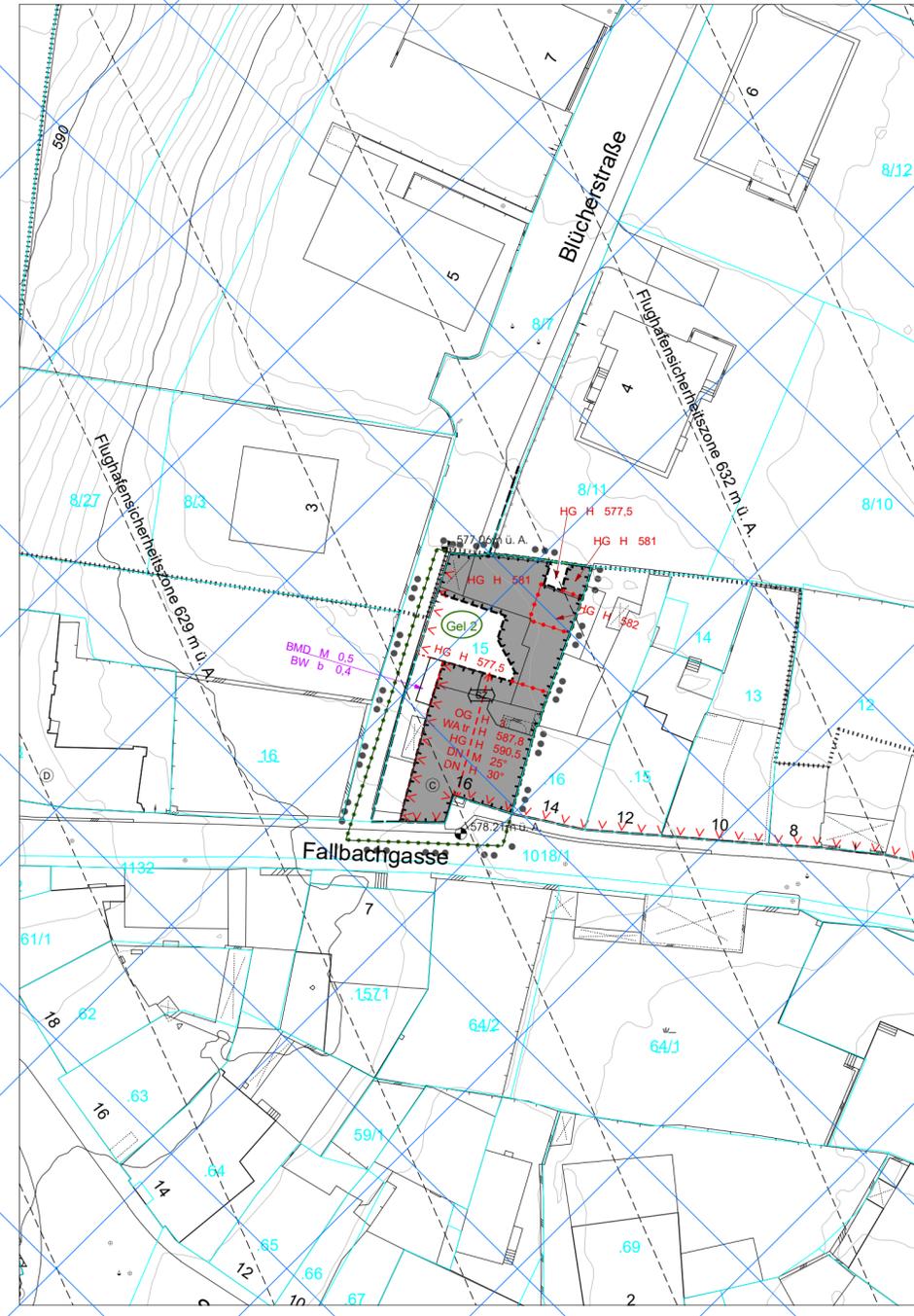
- PLANUNGSBEREICH**  
●●●●● Abgrenzung Planungsbereich
- FLUCHTLINIEN**  
- - - § 58 Straßenfluchtlinie  
V V V V V § 59 Baufluchtlinie
- BEBAUUNGSREGELN**
- BAUWEISEN, TBO-MINDESTABSTÄNDE**  
BW b 0.4 § 60 Besondere Bauweise  
Mindestabstand 0.4 (§ 56 TROG 2022 und § 6 TBO 2022)
- NUTZFLÄCHEN/BAUDICHTEN**  
BMD M 0.5 § 61 Baumassendichte, Mindestfestlegung
- BAUHÖHEN/HÖHENLAGE**
- Grenzen unterschiedlicher Bauhöhenfestlegungen
- HG H 590.5 § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets,  
oberster Gebäudepunkt, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
- WAtr H 587.8 § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets,  
oberer Wandabschluss, traufseitig, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
- OG H 3 § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets,  
oberirdische Geschoße, Höchstfestlegung
- DACHNEIGUNG/FIRSTRICHTUNG**
- DN M 25° § 56 Dachneigung in Grad, Mindestfestlegung
- DN H 30° § 56 Dachneigung in Grad, Höchstfestlegung
- 577.06 m ü.A. Höheninformationspunkt, absoluter Wert in Metern über Adria
- GELÄNDEVERÄNDERUNGEN**
- Gel.2 § 56 Geländeänderungen eingeschränkt zulässig  
2 ... Abgrabungen und Aufschüttungen sind nur bis zu einem Ausmaß von 0,5 m zulässig

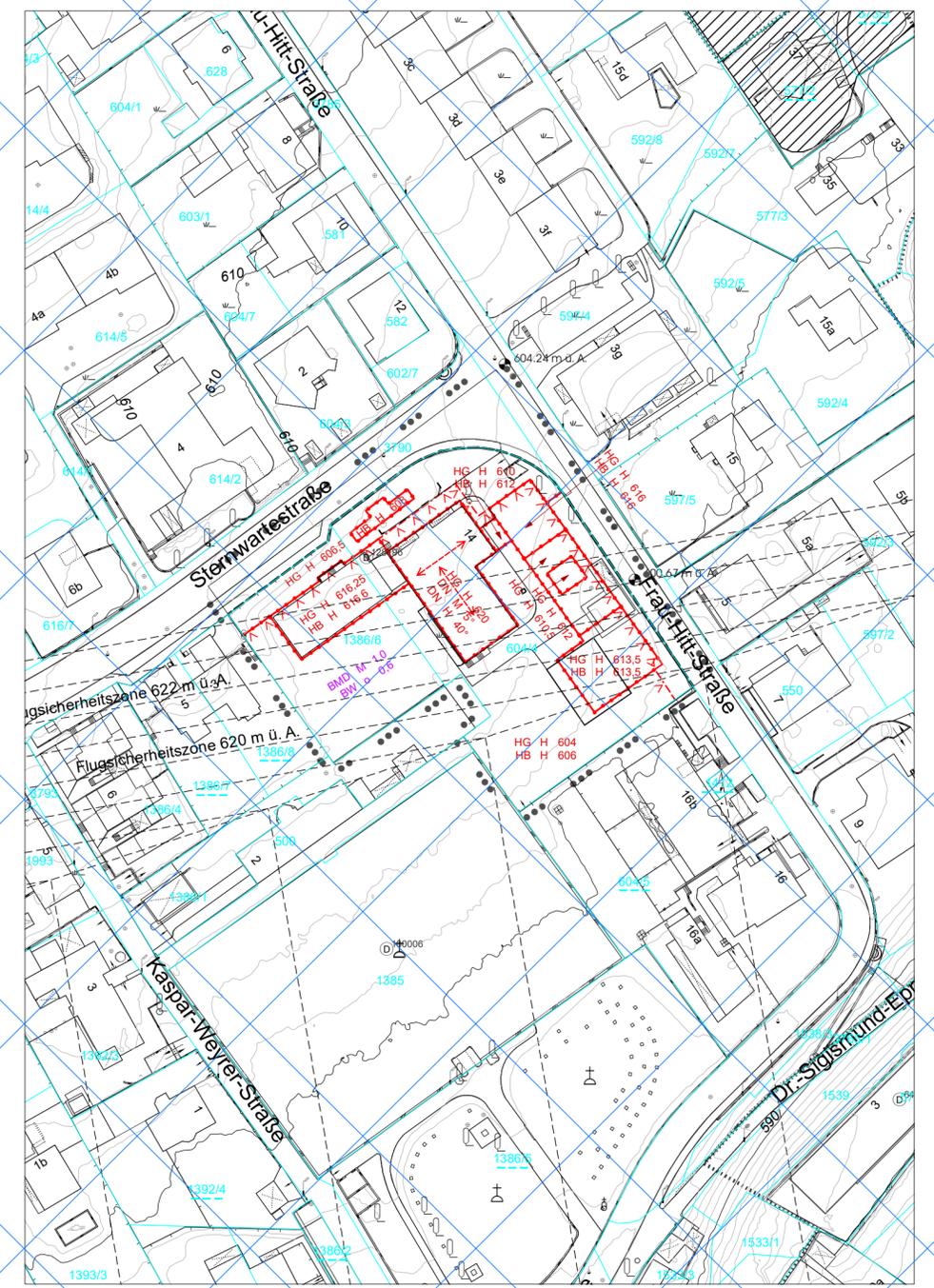
**ERGÄNZENDER BEBAUUNGSPLAN** (Gilt nur im Bereich des ergänzenden Bebauungsplanes.)

- PLANUNGSBEREICH**  
●●●●● Abgrenzung Planungsbereich
- SITUIERUNG DER GEBÄUDE**  
§ 60 Gebäudesituierung - Höchstausmaß Hauptgebäude
- KOMBINIERTE FESTLEGUNGEN**  
§ 60 zwingende Hauptfirstrichtung für Gebäude oder Gebäudeteil
- BAUHÖHEN/HÖHENLAGE**
- Grenzen unterschiedlicher Bauhöhenfestlegungen
- HG H 590.5 § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets,  
oberster Gebäudepunkt, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
- WAtr H 587.8 § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets,  
oberer Wandabschluss, traufseitig, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
- OG H 3 § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets,  
oberirdische Geschoße, Höchstfestlegung

**KENNTLICHMACHUNGEN**

- VERKEHRSINFRASTRUKTUR**
- EINRICHTUNGEN FÜR DEN FLUGVERKEHR**
- Flugplatz Sicherheitszone m ü.A. (§ 58 iVm § 86 LFG)  
Die Höhenfestlegungen der Sicherheitszone des Flughafens gelten gemäß der Sicherheitszonen- Verordnung für den Flughafen Innsbruck idGF vom 8. Juli 1982.
- ORTSBILDSCHUTZ**
- Charakteristische Einzelgebäude (§ 3 SOG 2021)
- Schutzzone (§ 10 SOG 2021)





## ZEICHENERKLÄRUNG BEBAUUNGSPLAN

- PLANUNGSBEREICH**  
 ●●●●● Abgrenzung Planungsbereich
- FLUCHTLINIEN**  
 - - - - - § 58 Straßenfluchtlinie  
 V V V V V § 59 Baufluchtlinie
- BEBAUUNGSREGELN**
- BAUWEISEN, TBO-MINDESTABSTÄNDE**  
 BW o 0.6 § 60 Offene Bauweise  
 Mindestabstand 0.6 (§ 56 TROG 2022 und § 6 TBO 2022)
- NUTZFLÄCHEN/BAUDICHTEN**  
 BMD M 1.0 § 61 Baumassendichte, Mindestfestlegung
- BAUHÖHEN/HÖHENLAGE**  
 - - - - - Grenzen unterschiedlicher Bauhöhenfestlegungen  
 HG H 620 § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets,  
 oberster Gebäudepunkt, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung  
 HB H 616.6 § 62 Kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebiets,  
 oberster Punkt sonstiger baulichen Anlagen, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung  
 ● 604.24 m ü.A. Höheninformationspunkt, absoluter Wert in Metern über Adria
- DACHNEIGUNG/FIRSTRICHTUNG**  
 DN M 5° § 56 Dachneigung in Grad, Mindestfestlegung  
 DN H 40° § 56 Dachneigung in Grad, Höchstfestlegung  
 <- - - - - § 56 Firstrichtung

## KENNTLICHMACHUNGEN

- VERKEHRSINFRASTRUKTUR**
- EINRICHTUNGEN FÜR DEN FLUGVERKEHR**
- Flughafen: Sicherheitszone m ü.A. (§ 58 iVm § 86 LFG)  
 Die Höhenfestlegungen der Sicherheitszone des Flughafens gelten gemäß der Sicherheitszonen-Verordnung für den Flughafen Innsbruck idGF vom 8. Juli 1982.
- DENKMAL- UND ORTSBILDSCHUTZ**
- DENKMALSCHUTZ**
- Denkmalgeschütztes Objekt (§ 1 DMSG)  
 128196 ... Sgraffito "Fons pietatis"

Maßstab: 1:1 000  
 Zeichnungsnummer: 5759  
 Datum: 24.08.2023  
 Planverfasser: Stadtmagistrat Innsbruck/  
 Stadtplanung, Mobilität und Integration

gezeichnet: Mag. Carola Wolf  
 bearbeitet: DI Philipp Heinricher  
 geprüft:

Plangrundlagen: DKM-Quelle: Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV), Ausgangsmaßstab 1:1000, Ausgabedatum April 2023;  
 DNSTK-Quelle: Mag. Abt. 1 / Allgemeine Servicedienste / GIS und Stadtvermessung, Ausgabedatum Aug. 2023;

**GEMEINDERATSBESCHLUSS**  
 Vom Gemeinderat am  
 mit Maglbk/ beschlossen.  
 Für den Bürgermeister:

Dr. Robert Schöpf  
 Baudirektor

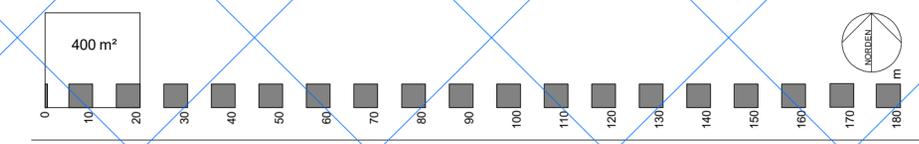
**ALLGEMEINE EINSICHT**  
 gem. § 64 TROG 2022  
 vom bis

**LANDESREGIERUNG  
 ALS AUFSICHTSBEHÖRDE**

**AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
 ABTEILUNG RAUMORDNUNG - STATISTIK**

**KUNDMACHUNG**  
 gem. § 66 TROG 2022  
 vom bis

Stadtplanung, Mobilität und Integration

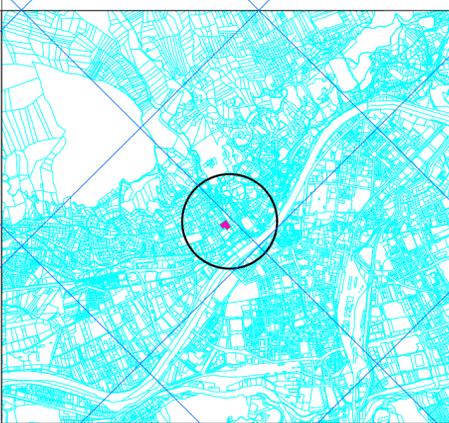


## BEBAUUNGSPLAN

gem. § 56 Abs. 1 TROG 2022

# HÖ-B30 HÖTTING

Frau-Hitt-Straße 14 (als Änderung der Bebauungspläne Nr. HO-B7  
 und HO-B7/1)

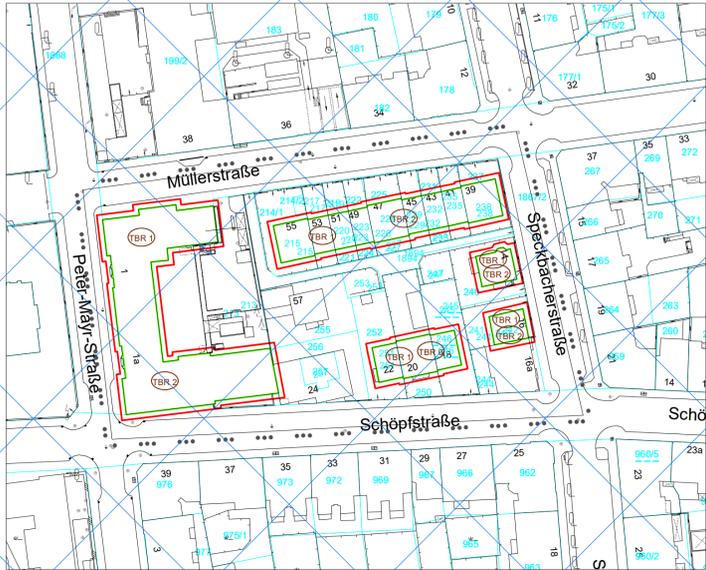


Maßstab des Übersichtsplanes M 1:50.000  
 Kerzeichung des Änderungsbereiches

**RECHTSGÜLTIGKEIT**  
 gem. § 66 TROG 2022 in Kraft getreten am

Mag. Christian Rath-Mitterstiller

**ÜBERSICHTSPLAN M.: 1:1 000**  
Bereich mit textlichen Festlegungen betreffend Fassadengestaltung, Dachlandschaften und dgl.



**LEGENDE**  
**ÜBERSICHTSPLAN M.: 1:1 000**  
Bereich mit textlichen Festlegungen betreffend Fassadengestaltung, Dachlandschaften und dgl.

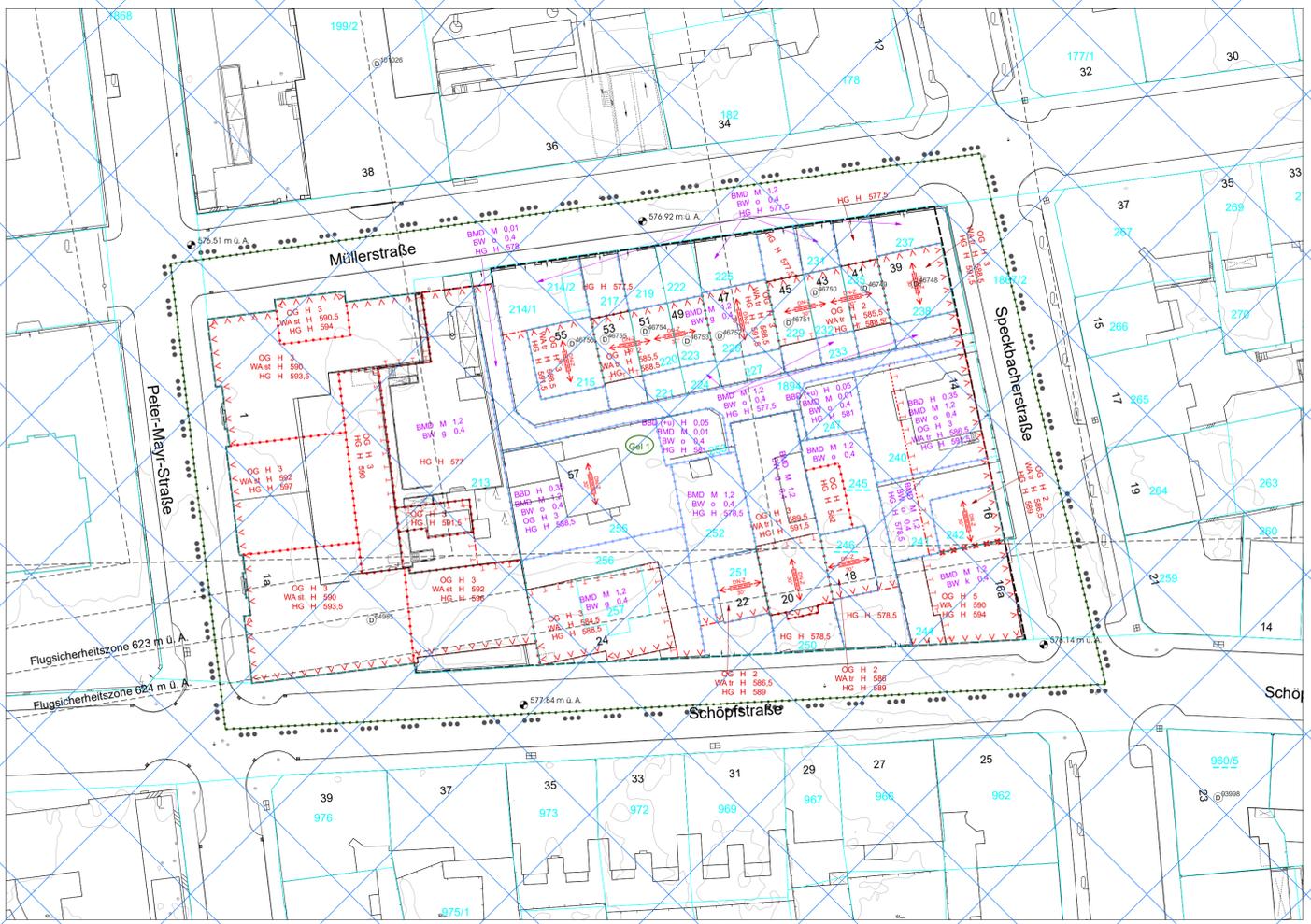
- ERGÄNZENDE TEXTLICHE FESTLEGUNGEN**
- § 56 Bereiche mit textlichen Festlegungen betreffend Fassadenstruktur, Dachlandschaften und dgl. Gilt für den Großteil des Planungsgebietes (Detailabgrenzungen siehe Übersichtsplan)
- Textliche Festlegung bezüglich der baulichen Änderung der Dachzone.  
Balkone und Einschnitte wie z.B. Dachterrassen sind in straßenseitigen Dachflächen unzulässig.
  - Textliche Festlegung bezüglich straßenraumwirksamer Fassadengestaltung bei Gebäuden gemäß gründerzeitlicher bzw. historischer Struktur.  
Straßenraumwirksame Fassaden sind mit ihren jeweiligen zeittypischen Gestaltungselementen (Putzbesätze, Sockelaukulation, Erker, Gesimse, Flächen, Stuckornamente, Adkula etc.) im Bestand zu erhalten. In diesem Sinn müssen bei Sanierungen auch die Fenster in ihrer Größe, Teilung und Farbgebung ihrer ursprünglichen Erscheinung entsprechen.

**ZEICHENERKLÄRUNG**

- BEBAUUNGSPLAN**
- PLANUNGSBEREICH**
- Abgrenzung Planungsbereich
  - Abgrenzung verschiedener Geltungsbereiche für Bebauungsregeln innerhalb des Planungsbereiches
- FLUCHTLINIEN**
- § 58 Straßenfluchtlinie
  - § 59 Baufluchtlinie
  - Hilfslinie zur Definition des Geltungsbereichs einer Bauflucht- oder Baugrenzlinie
  - Baugrenzlinie
- BEBAUUNGSREGELN**
- BAUWEISEN, TBO-MINDESTABSTÄNDE**
- § 60 Offene Bauweise  
Mindestabstand 0,4 (§ 56 TROG 2022 und § 6 TBO 2022)
  - § 60 Geschlossene Bauweise  
Mindestabstand 0,4 (§ 56 TROG 2022 und § 6 TBO 2022)
  - § 60 Gekuppelte Bauweise  
Mindestabstand 0,4 (§ 56 TROG 2022 und § 6 TBO 2022)
  - § 60 Festlegung der Grundstücksgrenze, an der das Zusammenbauen von Gebäuden zu erfolgen hat
- NUTZFLÄCHENBAUDICHTEN**
- § 61 Baumassendichte, Mindestfestlegung
  - § 61 Bebauungsdichte oberirdisch, Höchstfestlegung
  - § 61 Bebauungsdichte, Höchstfestlegung, zusätzlich auch gültig für unterirdische Gebäude und Gebäudeteile
- BAUHÖHENHÖHENLAGE**
- § 62 oberster Gebäudepunkt, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
  - § 62 oberirdische Geschosse, Höchstfestlegung
  - § 62 oberer Wandabschluss, traufseitig, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
  - Abgrenzung unterschiedlicher nur teilweise gültiger Bauhöhenfestlegungen
  - § 62 kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebietes, oberster Gebäudepunkt, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
  - § 62 kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebietes, oberirdische Geschosse, Höchstfestlegung
  - § 62 kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebietes, oberer Wandabschluss, traufseitig, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
  - § 62 kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebietes, obere Wandabschluss, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
  - § 62 kleinräumige Bauhöhenfestlegungen für Teile des Planungsgebietes, obere Wandabschluss, absoluter Wert in Metern über Adria, Höchstfestlegung
- HÖHENINFORMATIONSPUNKT, absoluter Wert in Metern über Adria**
- DACHNEIGUNG/FIRSTSTRICHTUNG**
- § 56 kombinierte Festlegung Firststrichtung und Dachneigung
- GELÄNDEVERÄNDERUNGEN**
- § 56 Geländeänderungen eingeschränkt zulässig  
1 Beschränkt zulässige Geländeänderungen (maximale Aufschüttung bzw. Abtragungen) von maximal 0,5 m.

**KENNTLICHMACHUNGEN**

- VERKEHRSINFRASTRUKTUR**
- ENRICHTUNGEN FÜR DEN FLUGVERKEHR**
- Flugplatz Sicherheitszone m. u. A. (§ 58 IVm § 66 LFG)  
Die Höhenfestlegungen der Sicherheitszone des Flughafens gelten gemäß der Sicherheitszone-Verordnung für den Flughafen Innsbruck vom 9. Juli 1982.
- DENKMAL- UND ORTSBILDSCHUTZ**
- DENKMALSCHUTZ**
- Denkmalgesch. Objekt (§ 1 DMSG)
- 46748 ... Müllerstraße 39
  - 46749 ... Müllerstraße 41
  - 46750 ... Müllerstraße 43
  - 46751 ... Müllerstraße 45
  - 46752 ... Müllerstraße 47
  - 46753 ... Müllerstraße 49
  - 46754 ... Müllerstraße 51
  - 46755 ... Müllerstraße 53
  - 46756 ... Müllershyke 55
  - 64985 ... Peter-Mayr-Straße 1 und 1 a



**INNS' BRUCK**

SITRO-Nr. 101

**GEMEINDERATS BESCHLUSS**  
Vom Gemeinderat am ... beschlossen.  
Für den Bürgermeister:

**BEBAUUNGSPLAN**  
gem. § 56 Abs. 1 TROG 2022

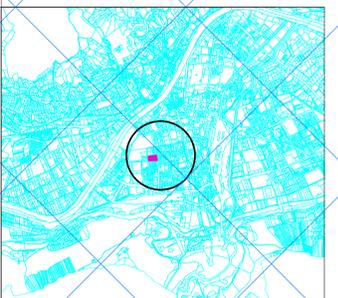
**WI-B56**  
**WILTEN**

Bereich zwischen Müllerstraße, Schöpstraße, Peter-Mayr-Straße und Speckbacherstraße (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. WI-B4)

Priv.-Doz. DI Dr. Wolfgang Andexinger  
Amtsleiter Stadtplanung, Mobilität und Integration

**ALLGEMEINE EINSICHT**  
gem. § 64 TROG 2022  
vom ... bis

**LANDESREGIERUNG ALS AUFSICHTSBEHÖRDE**



**AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG**  
**ABTEILUNG RAUMORDNUNG - STATISTIK**

**KUNDNACHUNG**  
gem. § 66 TROG 2022  
vom ... bis

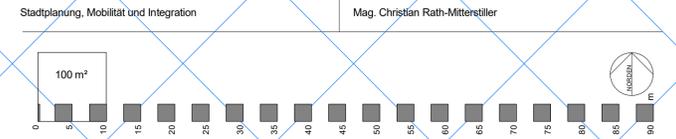
**RECHTSGÜLTIGKEIT**  
gem. § 66 TROG 2022 in Kraft getreten am

Mag. Christian Rath-Mitterstiller

Maßstab: 1:500  
Zeichnungsnummer: 9609  
Datum: 17.05.2024  
Planverfasser: Stadtmagistrat Innsbruck/  
Stadtplanung, Stadtentwicklung und Integration

gezeichnet: Mag. Carola Wolf  
bearbeitet: Dipl. Ing. Noel von Heydebrand  
geprüft:

Plangrundlagen: DKG-Quelle: Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV), Ausgangsmaßstab 1:1000, Ausgabedatum 01.12.2023;  
DNSTK-Quelle: Mag. Abt. I / Allgemeine Servicedaten / GIS und Stabmessung, Ausgabedatum Juni 2024.



**Landeshauptstadt Innsbruck**  
Stadtplanung, Mobilität und Integration